

28.12.2012 - 15:35 Uhr

Märkische Oderzeitung: Vorabmeldung - Jerzy Marganski soll Polens neuer Botschafter in Berlin werden

Frankfurt/Oder (ots) -

Warschau/Berlin (MOZ) Der 57-jährige polnische Diplomat Jerzy Marganski hat nach einem Bericht der "Märkischen Oderzeitung" (Freitagausgabe) beste Aussichten, um 2013 Polens neuer Botschafter in Berlin zu werden. Der Posten des Nachbarlandes ist bereits seit vier Monaten verwaist. Der frühere Amtsinhaber Marek Prawda vertritt seit September Polens Interessen bei der Europäischen Union in Brüssel. Die Warschauer Vertretung in der deutschen Hauptstadt, die der polnische Außenminister Radoslaw Sikorski einmal als "einen der wichtigsten diplomatischen Posten unseres Landes" bezeichnete, wird seither von dem Gesandten Andrzej Szyzka als Geschäftsträger ad interim geleitet. Hinter den Kulissen war zu erfahren, dass es um die Neubesetzung eine Rängelei zwischen Sikorski und dem Staatssekretär Wladyslaw Bartoszewski gegeben haben soll, der in der Kanzlei von Regierungschef Donald Tusk für Deutschlandfragen zuständig ist. Für Marganski spricht, dass seine Kandidatur bei einer Anhörung, die Anfang Dezember vor dem Auswärtigen Ausschuss des polnischen Parlaments stattfand, mehrheitliche Unterstützung fand. Der ausgewiesene Deutschland-Experte, der 1990 an der Universität Freiburg im Breisgau über die Philosophie Hegels promovierte, wäre in Berlin ein guter Bekannter. Von 1997 bis 1999 leitete er hier die damalige Außenstelle der polnischen Botschaft. Seit Sommer 2008 ist Marganski Botschafter seines Landes in Österreich. Dort müsste er vor dem Wechsel nach Berlin noch offiziell verabschiedet werden.

Pressekontakt:

Märkische Oderzeitung
CvD

Telefon: 0335/5530 563
cvd@moz.de

Original-Content von: Märkische Oderzeitung, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/55506/2389952> abgerufen werden.